Studienverlauf

2 Monate Vorpraktikum oder abgeschlossene Lehre

1. Semester

- ► Grundlagen Landschafts- und Freiraumplanung
- ► Grundlagen Darstellen, Gestalten, Entwerfen
- ▶ Bautechnik I
- ▶ Böden, Bodenarbeiten und Substrate
- ▶ Pflanzenkunde Gehölze
- ► CAD und digitale Gestaltung
- ▶ Projektwoche 1 wissensch. Arbeiten

2. Semester

- ► Grundlagen BWL und Recht
- Projekt 1
- ▶ Bautechnik II
- ► Vermessungstechnik
- ▶ Pflanzenkunde Stauden
- ▶ Projekt- und Unternehmenskommunikation
- Exkursion

3. Semester

1. Praxissemester im GalaBau: Büro und Baustelle

4. Semester

- ► Kostenrechnung
- ► Wahlpflichtfach
- ▶ Bautechnik III
- Vegetationstechnik
- ▶ Pflanzenkunde Spezialsortimente
- Unternehmensorganisation und -führung

5. Semester (5.+6. Semester optional Auslandssemester)

- Projektmanagement
- ► Statik
- ▶ Erdarbeiten, -massenberechnung, Bauabrechnung
- Ausschreibung Vergabe Abrechnung
- ▶ Pflanz- und Pflegeplanung
- Marketingsprozesse

6. Semester (5.+6. Semester optional Auslandssemester)

2. Praxissemester im GalaBau: Büro

7. Semester

- ▶ 3 Wahlpflichtfächer
- Projekt 2
- ► Grünflächenmanagement
- ► Teilmärkte, Akquise im GalaBau
- ▶ Projektwoche 2

8. Semester

► Praxissimulation (2 Monate)

Thesis (2 Monate) + Kolloguium

Kontakt

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Fachbereich Landschaftsarchitektur und Umweltplanung An der Wilhelmshöhe 44 37671 Höxter

Fachbereichssekretariat

www.th-owl.de/landwirtschaft

Monika Dierkes T: +49 (0) 5271 687-7332 monika.dierkes@th-owl.de

Studienspezifische Fragen

Prof. Dr. Hans-Peter Rohler (Dekan) T: +49 (0) 5271 687-7488 hans-peter.rohler@th-owl.de

Prof. Dr. Felix Möhring T: +49 (0) 5271 687-7658 felix.moehring@th-owl.de

Bewerbung

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe Studierendensekretariat Campusalle 12 32657 Lemgo



Landschaftsbau und Grünflächenmanagement

Bachelorstudiengang (B. Eng.)
am Fachbereich Landschaftsarchitektur und Umweltplanung





Das Studium

Der Garten- und Landschaftsbau ist ein Wirtschaftszweig mit vielfältigen Aufgaben und Anforderungen. Von handfester Praxis über ökologisches Bewusstsein und Kreativität bis hin zu unternehmerischem Denken ist hier alles gefordert.

Vom öffentlichen Grün im Umfeld von Gebäuden, Grünanlagen, Parks, Verkehrsanlagen, Sport- und Freizeitstätten bis hin zum privaten Hausgarten mit Teichanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung reichen die Leistungen dieser Fachrichtung.

Professionell gestalteter und gepflegter Raum transportiert ein positives Image, fördert die Kommunikation und steigert das Wohlbefinden. Fachgerecht erstellte und unterhaltene Anlagen leisten einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung im ökologischen, ökonomischen und sozialen Bereich.

Der Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement qualifiziert für dieses vielfältige Berufsfeld durch die Vermittlung ökonomischer, technischer, pflanzenkundlicher und planerischer Grundlagen sowie der für die Realisierung aller Arten von Freiflächen notwendigen Fachkenntnisse.

Wahlpflichtmodule

- ► Claim-Management
- ▶ Berufs- und Arbeitspädagogik
- ► Controlling
- Spezialbauweisen
- ▶ Pflanzenschutz
- ► Vertiefung Vermessung
- ► Ingenieurbiologie
- ► Fachenglisch/ Internationales Bauen
- ► Aufmass Visualisierung Animation
- Wahlpflichtmodule frei wählbar aus dem Angebot des Bachelorstudiengangs Landschaftsarchitektur

Vorteile für Meister und Techniker

Absolventinnen und Absolventen der ein- und zweijährigen Bildungsgänge an der Fachschule für Agrarwirtschaft Essen in der Fachrichtung Gartenbau, Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau (Meister und Agrarbetriebswirte) werden Fachschulleistungen studienverkürzend anerkannt.



Berufliche Perspektiven

- ► Führungskraft in Unternehmen des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus
- Leitung von Abteilungen und Betrieben im Grünflächenmanagement (Natur- und Grünflächenämter)
- Sachverständigentätigkeit in der Fachrichtung Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, der Fachrichtung Pflanzenkunde und -verwendung oder der Fachrichtung Baumpflege
- ► Leitende Mitarbeit in Planungsbüros mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Objektüberwachung
- Mitarbeit bei Berufs- und Interessenverbänden
- ► Handelsvertretung für Produkte und Dienstleistungen der Baubranche
- Wissenschaftliche T\u00e4tigkeiten an einer Hochschule/Promotion (nach Weiterbildung)

Für alle, die Lust und Freude am "grünen" Bauen haben und die eine interessante und lebenswerte Umwelt gestalten wollen, ist der Bachelorstudiengang Landschaftsbau und Grünflächenmanagement die richtige Wahl.

Der Studienverlauf ist von Grund auf zusammen mit dem landschaftsgärtnerischen Berufsstand konzipiert und bietet daher ein aktuelles und zukunftsfähiges Ausbildungsprogramm.

Studieren in Höxter

Der Hochschulstandort Höxter der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe zeichnet sich aus durch:

- ▶ eine hervorragende Infrastruktur
- ▶ kurze Kommunikationswege
- ▶ intensive Betreuung der Studierenden
- umfangreiche Forschungsaktivitäten
- ▶ den Botanischen Garten

Am Campus Höxter mit zwei Fachbereichen, sechs Bachelorsowie zwei Masterstudiengängen herrscht eine angenehme und persönliche Studien- und Arbeitsatmosphäre. Studierende, Professorinnen und Professoren sowie die Beschäftigten pflegen schnell guten Kontakt.

Zwischen den Fachbereichen Landschaftsarchitektur und Umweltplanung sowie Umweltingenieurwesen und Angewandte Informatik besteht intensiver Kontakt bis hin zu gemeinsamen Lehrveranstaltungen und Studienangeboten.

Studierende treffen sich in der Hochschule, im Botanischen Garten, in der Mensa, beim Einkaufen, während einer Radtour, abends in der Kneipe, auf Mensa- oder WG-Partys oder im Sommer am Godelheimer See

